

Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten

Öffnungszeiten vorübergehend eingeschränkt

Wegen eines Personalengpasses bei den Bürgerdiensten werden die Mitarbeiterinnen der Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten vorübergehend dort aushelfen. Damit einher gehen Einschränkungen bei den Öffnungszeiten in den Ortsverwaltungen. Ab Montag, 7. April hat deshalb die **Ortsverwaltung Mittelbuch** wie folgt geöffnet:

Dienstag 14:00 bis 17:45 Uhr
Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die **Ortsverwaltung Reinstetten** steht den Bürgerinnen und Bürgern ab 7. April zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag 14:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 17:45 Uhr

Die geänderten Öffnungszeiten gelten vorerst bis 31. Mai 2025.

Die **Bürgerdienste** (Bürgerbüro und Standesamt) in der **Bahnstraße 11** in Ochsenhausen sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 bis 12:30 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag 07:00 bis 12:00 Uhr.

Hans-Peter Wiest wird Ehrenkommandant

Hans-Peter Wiest, langjähriger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Reinstetten, wurde zum Ehrenkommandanten ernannt. Die Auszeichnung überreichte Bürgermeister Philipp Bürkle im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ochsenhausen am vergangenen Samstag (29. März). Die Abteilung Reinstetten der Feuerwehr hatte die Ernennung beantragt und sowohl der Ortschaftsrat Reinstetten als auch der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen hatten dem Antrag jeweils einstimmig zugestimmt. Bürgermeister Bürkle blickte in einer kurzen Laudatio auf die einzelnen Stationen Hans-Peter Wiests bei der Feuerwehr zurück: Dem Eintritt 1978 in die Feuerwehr Reinstetten folgten 1982 die Ausbildung zum Sprechfunker und 1984 die Ausbildung zum Truppmann. Nur wenige Jahre später absolvierte Wiest die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger. Es folgten die Truppführer- und die Gruppenführerausbildung. Von 1996 bis 2003 war Hans-Peter Wiest stellvertretender Kommandant. Anschließend übernahm er bis 2015 Verantwortung als Kommandant. Auch danach war er bis zum Jahr 2023 als aktiver Gruppenführer zuständig für die Vorbereitung und Durchführung von Feuerwehrproben und fungierte als Einsatzleiter bei Einsätzen.

Das Stadtoberhaupt zitierte aus dem Antrag der Reinstetter Feuerwehrkameraden, nach dem sich Hauptlöschmeister Wiest während und auch nach seiner Amtszeit als Kommandant der

Feuerwehr Reinstetten um die Ausbildung und Kameradschaft sehr verdient gemacht habe. Der Geehrte sei im Hinblick auf Kameradschaft und Pflichterfüllung immer ein Vorbild gewesen. Er habe sich neben den Einsätzen auch bei vielen Veranstaltungen aktiv im Küchenteam eingebracht und sich um das leibliche Wohl von Gästen und Kameraden gesorgt.

Zu den schwierigsten Aufgaben seiner Amtszeit, so Bürgermeister Bürkle, habe sicher die Auflösung der Löschgruppen Eichen, Goppertshofen und Wenedach und die Integration der Kameraden in die Feuerwehr Reinstetten gehört. Dass dies gelungen sei, zeige sich auch daran, dass die Reinstetter Kameraden bei der Hauptversammlung fast vollzählig anwesend seien. Lobend erwähnte das Stadtoberhaupt auch das Engagement Wiests bei der Beschaffung eines sogenannten TSF-W (Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser).

Unter anhaltendem Applaus der versammelten Feuerwehrkameraden nahm der sichtlich überraschte Hans-Peter Wiest seine Ernennungsurkunde entgegen. Er dankte seinen Kameraden für die Ehre, die sie ihm damit erwiesen. Er blicke dankbar auf seine aktive Zeit bei der Feuerwehr zurück, so Hans-Peter Wiest. Die Zusammenarbeit mit den Abteilungen aus Ochsenhausen und Mittelbuch sei immer gut gewesen, auch wenn man hin und wieder „angeeckt“ sei, was aber auch dazugehöre.



Hans-Peter Wiest (links) erhält von Bürgermeister Philipp Bürkle (rechts) die Ernennungsurkunde zum Ehrenkommandanten.



Deutsch-italienische Partnerschaft

Ausstellung des Sublacenser Künstlers Nazzareno di Pasquali

Das Partnerschaftskomitee der Stadt Ochsenhausen und die Kreissparkasse Ochsenhausen ermöglichen dem italienischen Künstler Nazzareno di Pasquali vom 7. bis 17. April 2025 in der Kreissparkasse Ochsenhausen seine Werke auszustellen.

Nazzareno di Pasquali, geboren 1957 in Subiaco, ging nach dem Besuch der Mittelschule auf das Lehrerseminar. Danach entschloss er sich, die Bildhauerakademie in der Via Ripetta in Rom zu besuchen. Dieses Studium musste er aus familiären Gründen unterbrechen und setzte seinen künstlerischen Weg autodidaktisch fort. Im Jahre 1979 fand in Subiaco seine erste Gemälde- und Skulpturausstellung statt. Ab diesem Zeitpunkt folgten weitere Ausstellungen in der Region Latium, welche großes Interesse und Anerkennung fanden.

Mittlerweile ist Nazzareno di Pasquali im Ruhestand und kann sich heute wieder ganz der Malerei und der Bildhauerei widmen. Seine Arbeiten sind geprägt von der Natur und der Landschaft des Anientals.

Die Ausstellung ist täglich von 8:30 bis 12:15 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Kreissparkasse Ochsenhausen, Schloßstraße 8, zu sehen.



Bilder wie dieses warten auf die Besucher der Ausstellung.

Wichtige Nummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

(Unter dieser Nummer erreichen Sie den allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte** unter 116 117 oder www.docdirekt.de
Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 3600
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch (Ilse Kramer)	07352 7089898
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	0162 2314550
(Einsatzleitung: Lydia Müller und Andrea Lacher)	
Caritas Biberach Fachdienst Hospiz und Trauer	07351 8095-190
ASB (Hausnotruf)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Sie erreichen die Zentrale unter Telefon 07352 9220-0

Bürgerbüro und Standesamt, Bahnhofstraße 11

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:30 Uhr 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Tourist-Information, Bahnhofstraße 11

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Rathaus (Marktplatz 1) und Stadtbauamt (Marktplatz 31)

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten, Sankt-Urban-Weg 10

Montag	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr vorübergehend geschlossen

Ortsverwaltung Mittelbuch, Dürnachstraße 4

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr vorübergehend geschlossen
Dienstag	14:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 18 bis 20 Uhr (Während der Schulferien geschlossen)

„Käppele“ Bebenhaus Lia Daiber als Mesnerin verabschiedet

Gute Seele des Bebenhauser Käppele geht in Pension. Im Rahmen einer Sitzung des Mittelbucher Ortschaftsrates wurde die langjährige „ehrenamtliche Mesnerin“ und gute Seele des Bebenhauser „Käppele“, Lia Daiber, verabschiedet. Anfang der 90er Jahre übernahm sie die Tätigkeit von ihrer Schwiegermutter Maria Daiber, welche selbiges Amt von 1922 an bis Anfang der 90 Jahre ins hohe Alter innehatte. Bereits zuvor war die Familie Daiber für die Pflege, Reinigung und den Blumenschmuck des „Käppele“ zuständig. Früher war noch das Läuten des Morgen- und Abendgebetes angesagt. Nach dem Tode von Maria Daiber übernahmen ihr Sohn Adolf und seine Ehefrau Lia Daiber nahtlos die weit über 100 Jahre alte Tradition rund ums „Käppele“. Ein Höhepunkt im Jahreskreis der Kapelle war sicherlich die jährliche Maiandacht in dem kleinen Gotteshaus.



Mit einem Blumenstrauß sprach Ortsvorsteher Mayer Lia Daiber den Dank der Stadt Ochsenhausen für ihre über 30 Jahre dauernde Tätigkeit aus und verabschiedete sie in den wohlverdienten Ruhestand.

Zukünftig wird die städtische „Schönstattkapelle“ von einer „Einheimischen“ aus Bebenhaus, Cornelia Birk, umsorgt.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 17.04.2025
Redaktionsschluss: 14.04.2025, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Abwasserzweckverband Mittleres Rottumtal

Ich lade Sie zu einer öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Mittleres Rottumtal“ auf

Dienstag, 8. April 2025, 16:00 Uhr
in den Sitzungssaal des Rathauses in Schwendi,
Biberacher Straße 1

ein.

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlich:

1. Haushaltsplanung 2025 – Erlass der Haushaltssatzung
2. Bestätigung des Verbandsrechners
3. Unterrichtung über den Baufortschritt der Fällmittelstation
4. Laufendes und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Späth
Verbandsvorsitzender

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 04.04.2025:

Markt-Apotheke

Hindenburgstr. 5, 89281 Altenstadt
Tel.: 08337 / 7240

Rats-Apotheke Laupheim

Marktplatz 3, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 - 21 10

Samstag, 05.04.2025:

Kloster-Apotheke Ochsenhausen

Bahnhofstr. 6, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 9 11 20

Biocon Apotheke

Weinmarkt 5, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 8338080

Sonntag, 06.04.2025:

Rats-Apotheke Laupheim

Marktplatz 3, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 - 21 10

Stern Apotheke Bodenseestraße

Bodenseestr. 34, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 4987387

Montag, 07.04.2025:

7-Schwaben-Apotheke Laupheim

Mittelstr. 16, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 - 16 80 70



Beckersche Apotheke zu St. Peter

Hauptstr. 58, 88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524 - 17 25

Dienstag, 08.04.2025:

Wieland-Apotheke Biberach

Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 - 26 06

Marien-Apotheke Bad Wurzach

Schloßstr. 5, 88410 Bad Wurzach
Tel.: 07564 - 93 54 03

Mittwoch, 09.04.2025:

Apotheke am Klinikum

Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 - 5 06 81 80

Fugger-Apotheke

Stadtgasse 4, 87727 Babenhausen
Tel.: 08333 / 1205

Donnerstag, 10.04.2025:

Apotheke im Umlachtal

Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell
Tel.: 07355 - 9 31 60

Ludwigs-Apotheke

Machnigstr. 4, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 63062

Freitag, 11.04.2025:

Rats-Apotheke Schwendi

Hauptstr. 26, 88477 Schwendi
Tel.: 07353 - 9 84 70

Adler-Apotheke

Kramerstr. 11, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 2822

Samstag, 12.04.2025:

Stadt-Apotheke Ochsenhausen

Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 81 31

Stadtapotheke Bad Waldsee

Friedhofstr. 7, 88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524 - 9 79 60

Verstehen Sie Brass?

Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen
Samstag, 05.04.2025

Treffpunkt „Tastenkonzert“

Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schrannensaal, Jugendmusikschule
Sonntag, 06.04.2025, 10:00 und 11:00 Uhr

Schwäbisches Essen mit Vorspielnachmittag

Förderverein des Musikvereins Mittelbuch e.V.
Gemeindehalle, Mittelbuch
Sonntag, 06.04.2025, 11:00 Uhr

Liga Frauen: KSC – SG Hohenlohe

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.
Kegelbahn „Sonnenhof“, Hattenburg
Sonntag, 06.04.2025, 12:00 Uhr

Strickkreis

Kolpingfamilie Ochsenhausen e.V.
Kolpingheim, Jahnstraße 6
Montag, 07.04.2025, 14:00 Uhr

Seniorenachmittag

Senioren-gemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben e.V.“
Schranne, Ochsenhausen (Bahnhofstraße 22)
Dienstag, 08.04.2025, ab 14:00 Uhr

Kinder-Osterkonzert

Jugendmusikschule Ochsenhausen
Kinder- und Familienzentrum Ochsenhausen
Donnerstag, 10.04.2025, 15:30 Uhr

Treffpunkt „Musikschule“

Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schrannensaal, Jugendmusikschule
Donnerstag, 10.04.2025, 19:00 Uhr

Schmerzhafter Freitag

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Ochsenhausen
Kirche Mariä Himmelfahrt, Steinhausen a. d. Rottum
Freitag, 11.04.2025, 10:00 Uhr

Ehejubiläum

Das Ehepaar Hans und Rosemarie Musch, Ochsenhausen, feiert am 07.04.2025 das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir dem Jubelpaar herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Veranstaltungskalender

Ausstellung „SAXA Wortmalerei“

Städt. Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen
bis Sonntag, 18.05.2025

Stand auf dem Wochenmarkt

Förderverein Rottumtalschule Ochsenhausen
Marktplatz
Freitag, 04.04.2025, 8:00 bis 12:00 Uhr

Aus dem Gemeinderat vom 25. März 2025

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll

Für die Unterzeichnung der Protokolle wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe

Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 18. Februar 2025 wurde in Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben

Bürgermeister Bürkle teilte folgende Termine mit:

- Sitzung des Gemeinderats am 29. April 2025, 18:30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Ochsenhausen.
- Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Mittwoch, 30. April 2025, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses



- Sitzung des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses am Dienstag, 6. Mai 2025, 18:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses
- Klausurtagung des Gemeinderats am 9. Mai 2025, 16:00 Uhr

Weiter berichtete Bürgermeister Bürkle, dass die Stadt Ochsenhausen am 21. Februar 2025 erneut den European Energy Award (eea) erhalten habe. Durch das Zertifizierungsverfahren wolle man die effiziente Nutzung von Energie und den Ausbau erneuerbarer Energien voranbringen. Er dankte besonders dem Energieteam, das sich in besonderem Maß um energiepolitische Themen kümmere. Ein konkretes Beispiel dafür sei das E-Carsharing-Projekt. Das Teilauto sei erst kürzlich an seinen neuen Standort an der Rottum umgezogen und habe dort an der neuen E-Ladesäule nun einen festen Stammplatz. Der Platz daneben steht für alle anderen E-Auto-Nutzer als Ladestation zur Verfügung.

Eine gute Nachricht gebe es, so Bürgermeister Bürkle, auch für die Freiwillige Feuerwehr. Für die Ersatzbeschaffung des sogenannten LF 10 habe die Stadt einen Förderbescheid als Festbetragsfinanzierung über 182 000 Euro erhalten. Das Fahrzeug werde mit einer Sammelbestellung des Landes beschafft. Das Land werde dabei insgesamt 69 Fahrzeuge kaufen.

Leider, so Bürgermeister Bürkle weiter, habe er auch noch eine schlechte Nachricht zu überbringen. Der Vorsitzende des Öchslefestkomitees habe zu Beginn der gestrigen Sitzung des Öchslefestkomitees seinen sofortigen Rücktritt erklärt. Hintergrund dieser Entscheidung sei die vorgesehene Änderung der Geschäftsordnung des Öchslefestkomitees. Diese geplante Änderung habe man im Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss vorberaten. Es gebe ein strukturelles Problem, das habe angegangen werden müssen. Deshalb habe man eine neue Geschäftsordnung erarbeitet. Nun hätte diese im Öchslefestkomitee beraten werden sollen, was den Rücktritt des Vorsitzenden zur Folge gehabt habe. Das Öchslefestkomitee habe dennoch darüber diskutiert und wolle in der nächsten Sitzung erneut beraten. Er bedauere die geschilderten Folgen ausdrücklich. Ben Hopp habe einen tollen Job gemacht. Er habe das Fest geprägt. Sicher sei, dass das Öchslefest 2025 stattfinden werde. Bürgermeister Bürkle kündigte an, das Gremium über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden zu halten.

Mittelbuchs Ortsvorsteher Günter Mayer informierte den Gemeinderat über Planungen zur Feier der Eingemeindung, die sich am 01.01.2025 zum 50. Mal gejäht habe. Neben einem Festakt für geladene Gäste sei auch noch eine „Hockete“ geplant. Details würden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Bürkle teilte mit, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 18. Februar 2025 folgende Beschlüsse gefasst worden seien:

Der Gemeinderat wählt zum 1. Mai 2025 Frau Mirjam Gauß zur Leitung der Bauverwaltung. Dies habe er bereits direkt im Anschluss an die Sitzung bekanntgegeben.

Weiter seien folgende Beschlüsse gefasst worden:

1. Der Gemeinderat erteilt Bürgermeister Bürkle die Vollmacht, an der Versteigerung teilzunehmen und Gebote bis zu einer Gesamtsumme von 250.000 Euro abzugeben. Der Beschluss wird erst nach der Zwangsversteigerung öffentlich bekanntgegeben.

2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Flurstücke Nr. 313 und 314, Gemarkung Reinstetten, im Tausch mit dem gemeindeeigenen Flst. Nr. 328, Gemarkung Wenedach, zu erwerben.

Der Preis wird nicht veröffentlicht, da noch weitere Verhandlungen zum Starkregenerisikomanagement laufen.

3. Der Gemeinderat befürwortet das vorgelegte Konzept der Feuerwehr Ochsenhausen, Abt. Reinstetten, für die Einweihungsfeierlichkeiten des Umbaus des Feuerwehrgerätehauses in Reinstetten.

Dem Antrag auf Festzuschuss in Höhe von 5.250 Euro wird zugestimmt.

Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin erkundigte sich, wann die Parkplätze in der Tiefgarage des Altenzentrums wieder zur Verfügung stünden und weshalb die Sitzungen des Gemeinderats zu unterschiedlichen Zeiten beginnen würden. Die Verwaltung teilte mit, dass die Versicherung der St.-Elisabeth-Stiftung nach deren Auskunft erst jetzt die Freigabe für die Sanierung erteilt habe. Vorgesehen sei, die Sanierung der Tiefgarage bis Ende des Jahres abzuschließen. Der geänderte Sitzungsbeginn sei, wie die Verwaltung erklärte, notwendig gewesen, da im Vorfeld eine nicht-öffentliche Sitzung mit Vorstellungsgesprächen stattgefunden habe.

Ein Bürger forderte, dass die Sitzungen des Gemeinderats immer zur gleichen Zeit beginnen sollten. Außerdem hält der Bürger die Schutzmaßnahmen vor Starkregenereignissen für das Baugebiet „Siechberg IV“ für nicht ausreichend. Bürgermeister Bürkle verwies auf die Berechnungen der Ingenieurbüros und bot dem Bürger die Einsicht sowie die Möglichkeit zur eigenen Berechnung an.

Von einer Bürgerin wurde gefordert, dass die Verwaltung die St.-Elisabeth-Stiftung zur Umsetzung der vertraglich vereinbarten Pflegeplätze bringen solle. Bürgermeister Bürkle erklärte, die Verwaltung dränge auf eine entsprechende Vertragserfüllung. Weiter beklagte die Bürgerin, dass die öffentlichen Parkplätze der Tiefgarage fehlten. Sie schlug vor, dafür das ehemalige Bay-Wa-Areal zum Parkplatz umzugestalten. Die Verwaltung teilte mit, dass innerhalb der Verwaltung überlegt werde, wie mehr Parkraum geschaffen werden könne. Drei Plätze beim ehemaligen Schuhhaus Jäger stünden nun wieder der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Von einem Bürger wurde die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für Ochsenhausen kritisiert. Er hält die Kosten für zu hoch und befürchtet Probleme beim Vermieten. Bürgermeister Bürkle wies darauf hin, dass ein qualifizierter Mietspiegel Grundlage sei, um sozialen Wohnungsbau zu ermöglichen.

Baugebiet Gigelberg II

- Vorstellung der Erschließungsplanung

Einstimmig billigte der Gemeinderat die von Dipl.-Ing. Günter Schmid vorgestellte Erschließungsplanung für das Baugebiet Gigelberg II in Reinstetten. Das Gremium folgte damit der Beschlussempfehlung des Ortschaftsrats Reinstetten. Ebenso beschloss der Gemeinderat, für die Wasserversorgung eine sogenannte Ringleitung einzuplanen, um die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Das Ingenieurbüro RSI aus Ummendorf wurde beauftragt, die Leistungsverzeichnisse zu erstellen und die Maßnahme auszuschreiben.

Ehemaliges Gasthaus „Adler“ in Reinstetten

- Anmietung von Räumen für die Ortsverwaltung Reinstetten

Bernd Jäger von der JaKo Baudenkmalpflege in Rot an der Rot stellte den Gemeinderäten sein Konzept für das ehemalige Gast-



haus „Adler“ in Reinstetten vor. Er bot damit der Stadt an, Büroräume und den Saal im ersten Obergeschoss anzumieten. Als Gegenfinanzierung könnte das bisherige Dorfhaus Reinstetten verkauft werden. Nach einer ausführlichen und kontroversen Diskussion schloss sich der Gemeinderat mehrheitlich einem entsprechenden Beschluss des Ortschaftsrats Reinstetten an. Danach mietet die Stadt Ochsenhausen Räume für die Ortsverwaltung Reinstetten und den Saal im ehemaligen Gasthaus „Adler“ in Reinstetten zu einem Mietpreis von 13 Euro pro Quadratmeter an. Der Mietvertrag soll zunächst für eine Laufzeit von zehn Jahren abgeschlossen werden.

Verkauf des Flst. Nr. 1685/6 für den sozialen Wohnungsbau
Einstimmig sprach sich der Gemeinderat für den Verkauf des Grundstücks Flurstück Nr. 1685/6 in Ochsenhausen für den sozialen Wohnungsbau zum Preis von 217 Euro/m² aus.

Bauliche Maßnahmen Grundschule Ochsenhausen - weiteres Vorgehen

Obwohl für den dringend benötigten Bau einer Mensa und den Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Grundschule Ochsenhausen noch immer kein Förderbescheid vorliegt, beschloss der Gemeinderat einstimmig, vorzeitig mit den Baumaßnahmen zu beginnen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die dafür notwendigen Schritte in die Wege zu leiten. Die Planungsleistungen der Leistungsphasen 5 bis 9 müssen europaweit ausgeschrieben werden. Der Gemeinderat beauftragte damit das Planungsbüro Pfaller Ingenieure, Nürnberg. Die Gelder sind im Haushalt 2025 eingeplant.

Umbau und Erweiterung Grundschule Ochsenhausen - Vergabe weiterer Planungsleistungen

Nachdem der Gemeinderat beschlossen hat, trotz fehlendem Förderbescheid mit dem Bau einer Mensa und dem Ausbau der Ganztagesbetreuung zu beginnen, wurde das Architekturbüro Sick und Fischbach mit der Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4) für den Umbau und die Erweiterung der Grundschule Ochsenhausen beauftragt. Das Büro hatte bereits die Planung der Leistungsphasen 1 bis 3 übernommen. Die Verwaltung wurde vom Gremium zudem ermächtigt, ein Brandschutzgutachten sowie Beratungsleistungen von weiteren Fachingenieuren für Elektro, Heizung, Sanitär, Lüftung, Statik und Brandschutz auf Stundenbasis zu beauftragen.

Bauliche Maßnahmen Campus Herrschaftsbrühl - weiteres Vorgehen

Aufgrund der Änderung des Schulgesetzes und den damit einhergehenden Veränderungen hinsichtlich der Schulentwicklung hat sich auch der Bedarf am Gymnasium und der Realschule verändert. Nach Gesprächen mit beiden Schulen wurde festgestellt, dass der Campus Herrschaftsbrühl umgeplant werden muss. Die derzeit vorliegenden Planungen entsprechen nicht dem aktuellen und zukünftigen Bedarf. Eine anwaltliche Prüfung der Verträge mit dem Büro ACT ergab, dass die Umplanung erneut europaweit ausgeschrieben werden muss. Damit die Ausschreibung möglichst präzise dem Bedarf entspricht und die Kostenkontrolle optimiert werden kann, soll ein Projektsteuerer für die Ausschreibung der Planungsleistung eingesetzt werden. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Verwaltung zu beauftragen, die Planung für das Schulzentrum zu überarbeiten. Weiter beauftragte der Gemeinderat das Planungsbüro Pfaller Ingenieure, Nürnberg, mit den Beratungsleistungen zum Neubauvorhaben sowie mit der europaweiten Ausschreibung der Planungsleistungen.

Weitere Details zu den Umbauten will der Gemeinderat gemeinsam mit dem Projektsteuerer, den Schulleitungen der beiden Schulen

sowie Vertretern der Elternbeiräte, der Lehrerkollegien und der Schülermitverantwortung in einer Klausurtagung besprechen.

Sitzungsende

Angesichts der fortgeschrittenen Zeit (23 Uhr) entschied das Gremium mehrheitlich, die Sitzung zu beenden und alle noch nicht behandelten Tagesordnungspunkte auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Landesakademie Ochsenhausen



Gospelmattinee am Sonntag, 13.4., 11 Uhr im Bibliothekssaal

„Gospels für eine gerechtere Welt“ - so heißt das Programm des Gospelchors Off Beat. Die Gospelmattinee am Sonntagmorgen begeistert seit vielen Jahren. Unter der Leitung von Kathrin Messner treten auch dieses Jahr 50 Sängerinnen und Sänger, Solistinnen und Solisten, begleitet von Ralf Schuon am Klavier, Thorsten Reeß an den Drums und dem Flötisten Peter Fischer auf. Das erste Gospelprojekt des Chores fand 1994/95 in Tübingen statt und fand so viel Anklang, dass an ein Aufhören nicht zu denken war. Unter der Leitung von Kathrin Messner, die landesweit in der Gospel- und Jugendchorarbeit tätig ist - unter anderem im Referat für musisch-kulturelle Bildung des Landesjugendpfarramtes Baden-Württemberg - ist der Chor stetig gewachsen. Aus den mittlerweile etwa 50 jungen und jung gebliebenen Frauen und Männern ist ein hören- und sehenswertes Ensemble geworden, dessen Repertoire sich von Sakro-Pop über Gospel bis hin zu afrikanischen Gesängen erstreckt. Begleitet wird Off Beat von einer aus Berufsmusikern bestehenden Band mit Piano, Bass, Percussion und gelegentlich auch Gitarre. Lassen Sie sich mit der Gospelmattinee in den Sonntag einstimmen. Der Eintritt ist frei, es besteht freie Platzwahl.



Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller

Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Aus den Fraktionen des Gemeinderats

Für die Inhalte dieser Seite sind die jeweiligen Fraktionen verantwortlich.

CDU

Sanierung der ehemaligen Gaststätte „Adler“ in Reinstetten

Das ehemalige Gasthaus „Adler“ in Reinstetten, ein denkmalgeschütztes Gebäude im Ortskern, stand über Jahre hinweg leer. Die Firma JaKo Baudenkmalpflege hat das Gebäude samt angrenzendem Grundstück erworben und plant eine umfassende Sanierung. Ziel ist es, das Gebäude wieder nutzbar zu machen, um damit einen wichtigen Beitrag zur Aufwertung der Ortsmitte zu leisten. Das Konzept sieht vor, das erste Obergeschoss für die Ortsverwaltung Reinstetten zu nutzen. Es sind ein Verwaltungsbüro, ein Büro für den Ortsvorsteher und Nebenräume, unter anderem ein größerer Saal, mit insgesamt 341 m² vorgesehen. Der Saal im ersten Stock (104 m²) soll vielseitig genutzt werden - als Sitzungssaal, Trauzimmer oder Veranstaltungsraum. Diese Nutzung schafft eine gute Basis für kommunale Aufgaben und Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft. Die CDU-Gemeindefraktion unterstützt grundsätzlich die Sanierung, da sie das historische Gebäude als Identifikationsfaktor von Reinstetten bewahren und gleichzeitig modernisieren möchte. Ein umstrittener Punkt ist der geplante Verkauf des bisherigen Dorfgemeinschaftshauses, das aktuell von verschiedenen örtlichen Vereinen genutzt wird. Der Verkauf soll zur Finanzierung der Miete für die Ortsverwaltung im „Adler“ dienen. Wir nehmen die Bedenken der Vereine ernst und sind bereit, gute Lösungen zu finden, die den Bedürfnissen aller gerecht werden. Gleichzeitig sieht die CDU-Fraktion in der Sanierung einen großen langfristigen Nutzen für die positive Entwicklung Reinstettens und seiner Bürger.

Jochen Schniertshauer

SÖB

Einwohnerfragestunde

Vielen lieben Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die an unserer letzten Einwohnerfragestunde teilgenommen haben. Wir haben Ihre Sorgen zur Parkplatznot in der Innenstadt gehört, insbesondere die Herausforderungen, die durch die Schließung der Tiefgarage entstanden sind. Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, und wir nehmen Ihre Anliegen ernst. Wir arbeiten daran, Lösungen zu finden, um die Parkplatzsituation zu verbessern und die Erreichbarkeit unserer Innenstadt zu gewährleisten.

Die Umgestaltung des Marktplatzes ist uns schon seit Jahren, genau genommen seit Jahrzehnten ein großes Anliegen. Gerne würden wir als SÖB-Fraktion ein ganzheitliches verkehrsberuhigtes Innenstadtkonzept voranbringen, mit dem Ziel, die Lebensqualität in unserer Innenstadt zu verbessern und ein attraktives, einladendes Umfeld für alle Bürger und Besucher zu schaffen. Es soll verschiedene Aspekte, darunter die Verbesserung der Verkehrsführung, die Schaffung von mehr Grünfläche, die Förderung von Fußgänger- und Radverkehr sowie die Unterstützung unseres lokalen Gewerbes und kulturelle Angebote für Jung und Alt umfassen.

Nadine Maichle

FW

Ochsenauser investiert kräftig im Teilort Reinstetten

Seit vergangenen Juni ist die Ehinger Straße in Reinstetten eine große Baustelle. Der Kanal wird ertüchtigt, Ab und Frischwasser erneuert und der nördlich angelegte Fußgängerweg entlang der Kreisstraße wird auf 2,50 m Breite vergrößert. Schon in wenigen Wochen rollen die Bagger in der Ortsmitte. Teile der Laupheimer und Ochsenauser Straße werden ebenfalls saniert. Den Abschluss der Straßenerneuerungsmassnahmen bildet dann die Eichener Straße und der südlichen Teil der Ochsenauser Straße bis zum Ortsende in Richtung Goppertshofen. Die Vorplanungen zur Erschließung des Baugebietes Gigelberg 2 laufen auf Hochtouren. Zudem ist im nordwestlichen Teil von Reinstetten an der Wenedacher Straße ein Gewerbegebiet für das örtliche Gewerbe vorgesehen. Seit wenigen Tagen hat sich der Ortschafts- und Gemeinderat mehrheitlich dazu entschieden, die Ortsverwaltung in die Ortsmitte zu verlegen. Ein großer und nicht einfacher Entschluss, den den Räten alles abverlangte. Ein Investor aus der Raumschaft hat den seit 2004 ungenutzten ehem. Gasthof Adler im Herzen des Dorfes vor geraumer Zeit erworben und will ihn für eine öffentliche Nutzung auf Vordermann bringen. Eine Nachricht, die viele Dorfbewohner mit überaus großer Freude erfüllt. Dieses denkmalgeschützte, majestätische Gebäude aus dem Jahre 1866 hat es verdient saniert und zu neuem Leben erweckt zu werden.

Für die Freie Wähler Fraktion,

Georg Keller

PRO-OX

Altenzentrum und Tiefgarage Goldbach – mehr als ein Ärgernis

Die im Übernahmevertrag geforderten Umbaumaßnahmen wurden in 2020 begonnen, nachdem sämtlichen Bewohnern gekündigt und deren Mietverträge aufgehoben wurden. Zwei Jahre sollte der Umbau dauern, doch schon nach kurzer Zeit wurden die Arbeiten eingestellt. Seither ruhen alle Aktivitäten.

„Die SES verweigert immer noch die Umsetzung“ lautete die Antwort von BM Bürkle auf eine Frage bei der letzten Bürgerfragestunde. Angesprochen wurde bei dieser Anfrage auch eine mögliche Rückabwicklung.

Beim Vertragsabschluss in 2018 wurden mit der SES fast schon euphorisch klingende Verträge geschlossen in der Annahme, dass eine christliche Stiftung auch wertorientiert handelt und niemals Probleme macht. Die jetzige Situation zeigt aber genau das Gegenteil: kein Umbau, keine Pflegeplätze, keine Tiefgaragenplätze, vielleicht auch keine Erbbauzinszahlungen usw.

Seit fast fünf Jahren kein Altenzentrum, sondern ein Torso! Seit knapp einem Jahr fehlen die 30 städtischen Tiefgaragenplätze. Beides ist dringend notwendig! Leidtragende in beiden Fällen sind vor allem ältere Bürger. Wir fragen uns: warum diese Samthandschuhe des BM gegenüber der SES, denn er wollte doch zu Beginn seiner Amtszeit ein robustes Verhandlungsmandat?

In den Übernahmeverträgen sind die Rechte und Pflichten der SES bzw. Stadt beschrieben. Wer also wie die SES Pflichten verletzt, muss mit den gegebenen Rechtsansprüchen der Stadt klarkommen. Eines dieser Rechte wäre auch eine mögliche Rückabwicklung des gesamten Vertragswerks.

Armin Vieweger



Umwelt aktuell

Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert

Wichtige Hinweise zur korrekten Bereitstellung von Abfallbehältern im Landkreis Biberach

Um eine reibungslose und effiziente Abfallentsorgung zu gewährleisten, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach darum, Papiertonnen, Restmülltonnen und Gelbe Säcke wie folgt bereitzustellen.

Alle Abfallbehälter und die Gelben Säcke müssen am Abfuhrtag bis spätestens 6:30 Uhr gut erreichbar am Straßenrand bereitgestellt werden. Um die Arbeit der Müllwerker zu erleichtern und die Sicherheit zu erhöhen, sollten die Tonnen möglichst auf einer Straßenseite und paarweise zur Leerung bereitstehen. Dabei ist darauf zu achten, dass weder Fußgänger noch Fahrzeuge behindert oder gefährdet werden. Beistellungen von Papier werden grundsätzlich nicht mitgenommen. Hintergrund dafür ist, dass es insbesondere bei schlechtem Wetter und Wind zu Verunreinigungen auf den Straßen kommt.

Sollte einmal etwas mehr Restmüll anfallen, so besteht die Möglichkeit eine sogenannte kostenpflichtige „Sacklösung“ zu vereinbaren. Diese muss beim Abfallwirtschaftsbetrieb telefonisch beantragt werden muss.



Damit die Seitenladerfahrzeuge die Restmülltonnen gut anheben und entleeren können, sollten sie paarweise bereitgestellt werden. Bild: Landratsamt Biberach

Deckel schließen

Der Deckel der Tonnen muss für eine ordnungsgemäße Leerung grundsätzlich geschlossen sein. Ein kleiner Spalt von wenigen Zentimetern stellt kein Problem dar. Ist der Deckel jedoch selbst mit leichtem Druck nicht ganz zu verschließen, sind die Müllwerker angehalten, diese Tonnen nicht zu leeren. Dies hängt damit zusammen, dass die Leerungsgebühren volumenabhängig sind und nur das maximale Volumen der Tonne geleert wird, für das auch die Gebühr entrichtet wird. Bei wiederholt überfüllten Tonnen wird empfohlen, einen Tonnentausch in Erwägung zu ziehen. In einigen Gebieten kommen Seitenladerfahrzeuge zum Einsatz, die Mülltonnen mithilfe eines Greifarms aufnehmen und entleeren. Für einen reibungslosen Ablauf ist es entscheidend, dass die Abfallbehälter korrekt positioniert werden: Die Tonnen sollten paarweise bereitgestellt werden. Die Deckelöffnung muss zur Straße hin ausgerichtet sein, während der Griff von der Straße weg zeigen sollte. Diese richtige Platzierung ermöglicht es dem Greifarm, die Tonnen effizient und sicher zu erfassen.

„Gelber Sack in Blauer Tonne“

Für Gelbe Säcke gilt im Landkreis Biberach die Regelung „Gelber Sack in Blauer Tonne“. Die Gelben Säcke werden am Werktag nach der Papierabfuhr in der Blauen Tonne bereitgestellt. Papier darf sich hierfür nicht mehr in der Tonne befinden. Diese Bereitstellungsform bietet einen guten Schutz vor Wind und Tieren. Alternativ können die Gelben Säcke auch ohne „Blaue Tonne“ direkt am Straßenrand platziert werden.

Bei Fragen zur richtigen Bereitstellung oder zum Tonnentausch steht der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach gerne zur Verfügung. Die individuellen Kontaktdaten sind auf dem Gebührenbescheid vermerkt.

Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 10. April 2025**, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 11. April 2025**, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.

Bitte beachten Sie, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

Achten Sie beim Aufstellen der Tonnen und/oder dem Ablegen der Säcke darauf, dass Fußgänger dadurch nicht behindert werden.

Energieagentur

energieagentur

Angebot zur Energieberatung durch die Energieagentur Oberschwaben

Die nächste Beratung der Energieagentur Oberschwaben findet am **Dienstag, 08.04.2025**, im Stadtbauamt, Marktplatz 31, 2. OG, Zimmer 6, statt. Achtung: das Stadtbauamt befindet sich nicht im Rathaus, sondern im Gebäude der dem Rathaus gegenüberliegenden Seite des Marktbrunnens! Es ist eine telefonisch Terminvereinbarung notwendig unter Tel. 07352/9220-65.

Die Beratung umfasst alle Energiefragen, wie z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc. am und im Gebäude. Die Energieberatung ist kostenlos und findet üblicherweise jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Oberschwaben, Außenstelle Biberach, Frau Iris Ege, steht eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen von Wärme und Strom, sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos,
Mittelbuch, Bellamont, Rottum,
Steinhausen a. d. Rottum



oder sich bei einem Mitglied vom Kirchengemeinderat melden. Die Palmen werden wir am Samstag 12. April binden, wir treffen uns um 14.00 Uhr am Pfarrhaus. Gerne können auch die eigenen Palmen zum Aufbinden mitgebracht werden. Eingeladen sind alle Eltern oder Großeltern der Palmträger und alle, die gerne mithelfen möchten. Über viele Helfer freuen wir uns.
Der Kirchengemeinderat

Liebe Geschwister im Herrn,

am letzten Sonntag wurden in Mittelbuch, Rottum, Bellamont und Ochsenhausen neue Kirchengemeinderäte gewählt. An dieser Stelle **den neu gewählten Räten Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen zum Neu-Start in den KGRs!** Allen Helfern der Wahl, in den Wahlausschüssen wie im Pfarrbüro und darüber hinaus: Vielen Dank und Vergelt's Gott!

Wie es in Sachen KGR somit einen Neustart in unseren Gemeinden gibt, so **ruft uns die Fastenzeit alle zu einem inneren „Neu-Start“ auf:** Wir sollen unsere Beziehung zu Gott, zu uns selbst und unseren Nächsten prüfen: Wie steht's mit meiner Freundschaft zu Gott? Wo könnte ein nächster Schritt aufeinander zu sein? Wo braucht es davor noch Versöhnung?

Ein solcher Neustart mit Gott können Bußandachten und besonders die Beichte sein: Der Raum, in dem Gott alle Schuld vergibt und man mit dem Priester schaut, wie man näher zu Gott finden kann.

Wie sehr braucht unsere Welt diese Erfahrung von Versöhnung: Die Kriegsgebiete der Welt, in denen sich der Hass aufeinander Tag für Tag vergrößert, die in sich zerstrittenen Familien, die keinen Weg zur Versöhnung finden; die vielen, die mit sich selbst hadern, sich selbst gerade in ihren Fehlern nicht annehmen können. Und wie heilsam und befreiend ist dann, wenn man Vergebung erfahren darf.

Um diese Erfahrung der Versöhnung auch über die Fastenzeit hinaus machen zu können, wird **ab April immer am ersten Samstag im Monat um 17.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Ochsenhausen die Gelegenheit zur Beichte oder Gespräch** angeboten. In den Wochen bis Ostern werden dazu Bußandachten und Beichtgelegenheiten stattfinden – nähere Infos finden Sie im Gottesdienstplan.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin eine gesegnete Fastenzeit, Versöhnung und inneren Frieden auf dem Weg zum Osterfest!

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr Pfr. Michael Schönball

Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl in Ochsenhausen

Bentele Roman,	gewählt mit 628 Stimmen
Besenfelder, Lea-Marie	gewählt mit 770 Stimmen
Betz, Christine	gewählt mit 825 Stimmen
Egle, Stefan	gewählt mit 842 Stimmen
Gerner, Stefanie	gewählt mit 1003 Stimmen
Held, Manuela	gewählt mit 594 Stimmen
Locher, Anita	gewählt mit 899 Stimmen
Maucher, Thomas	gewählt mit 587 Stimmen
Ringswald, Kerstin	gewählt mit 614 Stimmen
Roth, Anita	gewählt mit 771 Stimmen
Schad, Manuel	gewählt mit 808 Stimmen
Schwarzenberger, Peter	gewählt mit 603 Stimmen
Weckemann, Klaus	gewählt mit 685 Stimmen
Ziesel, Stefan	gewählt mit 936 Stimmen
Braun, Sabine	Ersatzperson mit 577 Stimmen
Miller, Werner	Ersatzperson mit 492 Stimmen
Wahlbeteiligung: 35,23 %	

Samstag, 05. April

Herz Jesu:	17.30 Uhr	Beichte
Herz Jesu:	18.30 Uhr	Familienandacht
Steinhausen:	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, zum Gedenken an die verstorbenen Chormitglieder + Prüfungssegen

Sonntag, 06. April

1.L. Jes 43, 16-21		5. Fastensonntag, Misereor-Fastenkollekte
St. Georg:	10.30 Uhr	Ev.: Joh 8, 1-11
St. Georg:	11.45 Uhr	Eucharistiefeier
Herz Jesu:	18.00 Uhr	Taufe
Mittelbuch:	09.00 Uhr	Friedensgebet
Bellamont:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	17.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunion
		Bußfeier

Mittwoch, 09. April

Herz Jesu:	09.30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunion
------------	-----------	--------------------------------

Freitag, 11. April

Steinhausen:	ab 9.00 Uhr	Beichte, 9.30 Uhr Rosenkranz
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst zum Schmerzhafte Freitag

Samstag, 12. April

Herz Jesu:	18.30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 13. April		Palmsonntag
1.L. Jes 50, 4-7		Ev.: Lk 19, 28-40
St. Georg:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, zuvor um 10.00 Uhr Segnung der Palmen am Marktplatz und Beginn der Palmprozession
Bellamont:	09.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunion, anschl. Palmprozession
Rottum:	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Palmprozession
Steinhausen:	10.00 Uhr	Familien-Wortgottesdienst mit Kommunion, anschl. Palmprozession
Mittelbuch:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Palmprozession
Mittelbuch:	15.00 Uhr	Bußfeier
Herz Jesu:	17.00 Uhr	Bußfeier und Beichte

Im Anschluss an die Vorabendmesse in Steinhausen am 05.04. besteht für alle, die in Schule oder Ausbildung/Studium vor Prüfungen stehen, die Möglichkeit zum Prüfungssegen.

Rosenkranzgebet in Mittelbuch

Montag und Freitag 17.00 Kirche (Sommerzeit)

Koniferen zum Palmenkranzen in Mittelbuch gesucht

Die Kirchengemeinde Mittelbuch möchte den Brauch des Palmenkranzens weiterpflegen. Dazu benötigen wir Buchs oder andere Koniferen. Wer Grünzeug übrig hat, bitte beim Pfarrhaus ablegen



Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl in Mittelbuch

Bogenrieder-Renz, Anita	gewählt mit 239 Stimmen
Benz, Daniela	gewählt mit 232 Stimmen
Schmid Heike,	gewählt mit 218 Stimmen
Ries, Danie	gewählt mit 213 Stimmen
Licht, Birgit	gewählt mit 212 Stimmen
Wohnhas, Sonja	gewählt mit 207 Stimmen
Renz, Claudia	gewählt mit 205 Stimmen
Wohnhas, Alexander	gewählt mit 204 Stimmen
Schiele, Stefanie	gewählt mit 197 Stimmen
Schuchardt, Dominik	gewählt mit 189 Stimmen
Lohmann, Martina	gewählt mit 186 Stimmen

Wahlbeteiligung: 41,72 %

Fastenandacht des Famgo-Teams: „Alles im Eimer!?“

Das Famgo-Team lädt herzlich ein zu einer Fastenandacht zum Thema „Alles im Eimer!?“ am Samstag, 5. April 2025 um 18:30 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle und freut sich über viele teilnehmende Familien.

Friedensgebet

Kriege und Konflikte, Populismus und Spaltung der Gesellschaft: die zahlreichen Krisen und Veränderungen weltweit verstärken und überlagern sich gegenseitig. In ihrer Wucht und Gleichzeitigkeit überfordern sie viele Menschen. Was bleibt, wenn die großen Entwürfe zerbröseln? Welcher Grund trägt uns?

Mit diesen Fragen setzt sich das Misereor-Hungertuch 2025 auseinander und es steht im Mittelpunkt des ökumenischen Friedensgebets, das am Sonntag, den 6.4. um 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle in Ochsenhausen stattfindet und vom kath. Frauenbund gestaltet wird. Die Künstlerin Konstanze Trommler will mit ihrem Kunstwerk „Gemeinsam träumen - Liebe sei Tat“ dazu ermutigen sich mit friedlichen Mitteln und mit ganzer Kraft für Bildung, Hilfsbereitschaft, Solidarität und Gerechtigkeit einzusetzen, umso zum Frieden in der Welt, in Europa und in unserem Alltag beizutragen.

Der Frauenbund Ochsenhausen/Erlenmoos lädt im April zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Am Sonntag, 6. April, um 18 Uhr: Friedensgebet in der Herz-Jesu-Kapelle.

Am Freitag, 11. April, ab 14 Uhr im Gemeindehaus St Georg: Binden der Palmbüschel. Dazu sind Helferinnen willkommen.

Am Samstag, 12., und Sonntag, 13. April: Palmbüschelaktion

Am Montag, 14. April, von 14 bis 15 Uhr: Tanzen im Gemeindehaus,

ab 15 Uhr Frauenkaffee.

Am Karfreitag, 18. April, um 10 Uhr: Kreuzwegandacht in der Herz-Jesu-Kapelle.

Am Montag, 28. April, von 14 bis 15 Uhr: Tanzen im Gemeindehaus.

Palmbüschelaktion

Kleine Palmbüschel werden nach den Palmsonntagsgottesdiensten gegen eine Spende angeboten:

Am Samstag, 12. April, vor der Herz-Jesu-Kapelle und am Sonntag, 13. April, vor der Basilika.

Verkauf von Handpalmen

An Palmsonntag werden vor und nach dem Gottesdienst in der Basilika St. Georg Handpalmen zum Kauf angeboten.

Der Erlös ist für Pfarrer John bestimmt, der viele Jahre in unserer Seelsorgeeinheit tätig war. Er bildet z.Zt. in Indien 60 Seminaristen zu Priestern aus. Pfarrer John freut sich über Ihre Spende.

Dekanat- Mitsing-Projekt in der Basilika Ochsenhausen

Zum Pontifikalamt des 49. Sankt-Georg-Rittes am 4. Mai 2025 lädt Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer die Sänger*innen aus den Chören des Dekanatsbezirkes Ochsenhausen-Illertal zur Mitgestaltung des Pontifikalamtes um 9.30 Uhr ein. Zur Aufführung kommt die „Missa brevis in D“ des englischen Komponisten Robert Jones für Chor und Orgel. Diese Messe mit ihren schönen romantischen Melodien und Harmonien haben die meisten Chöre der Dekanatsregion Ochsenhausen/ Illertal anlässlich des Kirchenmusiktages 2019 schon einmal gesungen. Mit einem Probenachmittag am 26.04. und der Generalprobe am 02.05 können auch „Vom-Blatt-Leser“ gerne an diesem Projekt teilnehmen. Der Basilikachor freut sich über zahlreiche Verstärkung! Info und Anmeldung bei DKM Thomas Fischer unter 07352/911615 oder thomasfischer-bochum@t-online.de

Pastoralteam:

Pfarrer Michael Schönball, T. 07352/8259,

E-Mail: Michael.Schoenball@drs.de

In dringenden, seelsorgerlichen Fällen erreichen Sie Pfr. Schönball unter T. 07352/7664.

Pfarrer Joel, T. 07352/8259, E-Mail: Joel.Vincent@drs.de

Pastoralreferentin Anna Szczepanska, Hdy. 0157/34084786,

E-Mail: Anna.Szczepanska@drs.de

Gemeindereferentin Tatjana Steppacher, Hdy. 0151/61029554,

E-Mail: Tatjana.Steppacher@drs.de

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:

Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Telefon: 07352/9232714

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen

Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag u. Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170

E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 06. April 2025 5. Sonntag der Passionszeit JUDIKA

Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. (Matthäus 20,28)

09.15 Uhr GOTTESDIENST im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48, mit Pfrin i.R. Gertrud Hornung

10.45 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf/Iller, Erlenweg 1, mit Pfrin i.R. Gertrud Hornung

Kalenderwoche 15/2025:

Montag, 07.04.2025:

10.00 bis 11.30 Uhr Frühstückstreff des GPZ Biberach im Ev. Gemeindezentr. Ochsenhs., Poststrasse 48 unter Leitung von Fr. Bettina Oswald

17.00 Uhr AK Spurwechsel: *Table ronde*, Treffen f. Freunde der franz. Sprache, im kath. Gemeindehaus Ochs., Jahnstr.; Leitung Renate Hey-Lenk, Ansprechpartnerin: Ingrid Buri, Tel... 07352 / 8346

Dienstag, 08.04.2025:

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung der Evang. Kirchengemeinde Ochsenhausen im Evang. Gemeindezentr. Ochsenhs., Poststr. 48; (öffentl./nichtöffentl.)

Mittwoch, 09.04.2025:

09.00 Uhr AK Spurwechsel: *Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung auf dem Sipplinger Berg*, Treff am Sportheim Ochsenhs., Leitung: Gerda Anderer u. Karl-Heinz Maucher, Tel. 07352 / 2753 oder mail: gerda.anderer@web.de (bei Anmeldung Nr. des Personalausw. oder Reisepasses angeben.)

17.30 Uhr AK Spurwechsel: *Time for English*, Grundkenntnisse erforderl., Einstieg jederzeit mögl.; Treffen im kath. Gemeindehaus Ochsenhs., Jahnstr. Leitung L. Türck und E. Emmerling; Ansprechpartnerin: B. Herold, Tel. 07352 / 3715

Donnerstag, 10.04.2025:

19.00 Uhr AK Spurwechsel: *Literatur – Lieblingsstücke und Neuerscheinungen*; Unkostenbeitrag: 5 Euro, Ort: Buchhandlung Lesebar, Schloßstr., Ochs.. Leitung: Pat Götz u. Mathilde Mohn, Anmeldung Tel. 07352 / 8638

18.00 Uhr Gebetskreis im Evang. Gemeindezentr. Ochsenhs., Poststr. 48 unter der Leitung von Herrn Burmeister

Freitag, 11.04.2025:

18.30 Uhr AK Spurwechsel: *Wo man singt, da lass dich nieder* Liederabend mit Akkordeon u. Gitarre, im Gasthaus Adler Ochsenhs., Dauer ca. 2 Std., Ansprechpartner: G. Anderer, Tel. 07352 / 2753

Sonntag, 13.04.2025:

09.15 Uhr GOTTESDIENST im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 (mit Konfirmanden-Abendmahl) Pfrin. U. Ebisch

10.45 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf a.d. Iller, Erlenweg 1, mit Konfirmanden-Abendmahl (Pfrin U. Ebisch)

15.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfrin Margit Bleher aus Biberach in der Versöhnungskirche Ummendorf, Riedweg 12

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Öffentlicher Gottesdienst ist am Sonntag um 10 Uhr.
Sonntagschule für Kinder bis 14 Jahren ist während der Gottesdienstzeiten für alle Altersstufen.
Jungchar während Schulzeit Freitag 17:30 Uhr im Gemeindehaus.
Kontaktdaten: Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Nachgedacht:

Und wie Mose damals in der Wüste die Schlange erhöhte, so muss auch der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm das ewige Leben hat. Johannes 3,14-15

Jesu Kreuzweg - ein Siegeszug?

Im Römischen Reich war es üblich, erfolgreiche Feldherren mit einem Triumphzug zu ehren. So ein spektakuläres Ereignis war ein herausragender Höhepunkt im Leben des siegreichen Schlachtenlenkers, der gemeinhin seinen Sieg der römischen Gottheit Jupiter weihte. Dem gefeierten Helden wurden magische Eigenschaften zugesprochen, denn er gewährleistete Rom und seinen Bewohnern Glück und Erfolg. Der von Tausenden Menschen Bejubelte fuhr stehend in einem prächtigen Wagen, der von vier Pferden gezogen wurde. Hinter ihm stand ein Sklave, der ihm einen goldenen Kranz über dem Kopf hielt, zugleich aber ununterbrochen mit den Worten mahnte: »Memento mori.« (Bedenke, dass du

sterblich bist.) »Respite post te, hominem te esse memento.« (Sieh dich um und bedenke, dass auch du nur ein Mensch bist.). Römische Kriegshelden bedurften offenbar wegen ihrer Neigung zum Größenwahn stets dieser Mahnung.

Der Kreuzweg Jesu weist Parallelen auf, ist jedoch ganz gegensätzlich. Jesus ist ebenfalls ein Sieger. Keiner, der Menschen als Kriegsbeute verschleppte, um sie vor applaudierendem Publikum abzuschlachten, sondern einer, der sich selbst opferte, weil er die Menschen überaus liebt. Er ist Gott, wurde aber als der Allerverachtetste und Unwerteste (Jesaja 53,3) verhöhnt und erniedrigt. Er zog durch die Straßen, aber nicht zum Kapitol, sondern zu einem Hügel, auf dem hingerichtet wurde, außerhalb der Stadt. Dabei wurde er nicht von Untertanen hofiert, sondern mit Peitschen getrieben, mit der Last des schweren Holzbalkens auf seinem Rücken. Er wurde nicht gefeiert, sondern gekreuzigt - und doch hat er triumphiert. Er besiegte den schlimmsten Feind, den Tod und den Teufel. Allein in Jesus können wir bis heute Vergebung unserer Schuld und das ewige Leben erhalten. aus www.lebenistmehr.de



Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel



Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352.8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352.9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352.8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 5. – 13.4.2025

Samstag, 5.4.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach (2. Opfer Franz Grieser)

Sonntag 6.4. – 5. Fastensonntag – Passionssonntag – Misereor

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

11:45 Uhr Taufe von Marie Angele in Reinstetten

Dienstag, 8.4.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach



Mittwoch, 9.4.

13:30 Uhr Kreuzwegandacht

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Donnerstag, 10.4.

08:10 Uhr Schulgottesdienst in Reinstetten

18:00 Uhr Bußfeier in Reinstetten, anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 11.4.

10:30 Uhr Schulgottesdienst in Gutenzell

18:00 Uhr Bußfeier in Gutenzell, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 12.4.

16:00–17:00 Uhr Beichtgelegenheit in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag in Hürbel

Sonntag, 13.4. – Palmsonntag

09:00 Uhr Palmprozession mit Festgottesdienst in Reinstetten

10:45 Uhr Festgottesdienst in Gutenzell mit Palmprozession, beginnend vor der Kirche

18:00 Uhr Palmsonntagsgottesdienst in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 18:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Meditationen in der Fastenzeit

Montag, 7. April um 19 Uhr findet der letzte Meditationsabend im Kapitelsaal (bzw. Sonnenzimmer) in Gutenzell mit Sr. Gisela statt.

Kreuzwegandacht Seniorengruppe Hürbel am 9.4.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden euch herzlich zu einer Kreuzwegandacht am 09.04.2025 um 13:30 Uhr in unsere Kirche St. Alban in Hürbel ein. Im Anschluss werden wir im kath. Gemeindehaus den Nachmittag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!

Es grüßt herzlich das Seniorenteam

Mittagstisch in Hürbel am 10.4.

Kath. Gemeindehaus Donnerstag, 10.04.2025, 12:00–14:00 Uhr. Das Küchenteam vom Frauenbund lädt alle Interessierten herzlich ein. Es gibt: Suppe, Käsespätzle mit Salat und Nachtisch.

Kirchengemeinderatswahl

Wir danken allen Wählerinnen und Wählern, die sich an der Kirchengemeinderatswahl beteiligt haben. Unsere Gremien stehen und werden in den konstituierenden Sitzungen vereidigt, beginnend in einer öffentlichen Sitzung in Hürbel am Dienstag, 8.4.2025 um 20:00 Uhr, Kath. Gemeindehaus, und am Mittwoch, 9.4.2025 um 20:00 Uhr im PRM-Saal in Reinstetten. Ebenso danken wir den Mitgliedern der Wahlausschüsse, den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihre helfende Hand und ihren amtlichen Dienst.

Misereor-Fastenaktion

Die Fastenaktion Misereor erbittet bei der Kollekte am 5. Fastensonntag um eine großzügige Spende und um das begleitende Gebet. In diesem Jahr stehen beispielhaft für die vielen Misereor-Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika die Hochlandtamil/innen in Sri Lanka im Mittelpunkt der Solidaritätsaktion. „Auf die Würde.Fertig.Los“ steht als Leitwort über der Aktion und nimmt damit Diskriminierung und Ausgrenzung in den Blick.

Palmsonntagskollekte

Wie in jedem Jahr sind wir am Palmsonntag wie auch in den Tagen bis Ostern in besonderer Weise als Kirche mit den Christen im Heiligen Land verbunden, verbunden im Gebet und in der Kollekte zum Palmsonntag.

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Abiturarbeiten können eingesehen und abgeholt werden

Die Abiturienten des Jahrgangs 2024 des Gymnasiums Ochsenhausen haben die Möglichkeit, im Zeitraum vom 31. März. - 11. April ihre korrigierten Abiturprüfungsarbeiten an der Schule einzusehen.

Außerdem können die Abiturienten des Jahrgangs 2021 ihre Arbeiten im gleichen Zeitraum am Gymnasium Ochsenhausen abholen, ansonsten werden die Dokumente vernichtet. Die „Ehemaligen“ werden gebeten, individuelle Termine mit dem Sekretariat (Tel.: 07352/921532) zu vereinbaren.

Kindergarten St. Elisabeth Reinstetten



Wir gestalten die Welt von morgen mit unseren Kleinsten!

Wir suchen ab sofort pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für unseren 4-gruppigen Kindergarten in Reinstetten.

Was wir dir bieten:

- **Flexible Arbeitszeiten:** Egal, ob Vollzeit oder Teilzeit – wir finden gemeinsam die passende Lösung für dich.
- **Lebendiger Arbeitsplatz:** Bei uns betreuen wir ca. 75 fröhliche Kinder im Alter von 1 bis zum Schuleintritt.
- **Herzliches Team:** Werde Teil eines offenen und engagierten Kollegiums, das sich gegenseitig unterstützt.
- **Gemeinschaft:** Die enge Zusammenarbeit mit unseren engagierten Eltern liegt uns am Herzen.

Deine Vorteile:

- **Attraktive Vergütung:** Wir bieten eine Anstellung nach AVO-DRS mit tollen Sozialleistungen.
- **Weiterbildung:** Nutze regelmäßige Fortbildungen, um dich beruflich weiterzuentwickeln.
- **Team-Events:** Gemeinsame Aktivitäten stärken unseren Zusammenhalt und machen Spaß!

Dein Profil:

- **Qualifikation:** Du hast eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in oder bist eine Fachkraft nach § 7 KiTaG.
- **Leidenschaft:** Du bringst Kreativität und Engagement in die Arbeit mit Kindern ein.
- **Teamgeist:** Du hast Freude an der Zusammenarbeit im Team und mit unseren Eltern.

Fragen? Frau John beantwortet sie gerne: Tel. 07352/2151.

Kindergarten St. Elisabeth
Sankt Urban Weg 7
88400 Reinstetten
E-Mail: Stelisabeth.reinstetten@kiga.drs.de

Deinem nächsten Schritt? Bewerbung an:
Katholisches Verwaltungszentrum
z. Hd. Frau Batz
Kolpingstraße 43
88400 Biberach/Riss
E-Mail: bewerbungen.bc@kvz.drs.de

Rottumtalschule auf dem Wochenmarkt

Die Rottumtalschule wird am Freitag, 4. April, mit einem Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt in Ochsenhausen vertreten sein. Der Erlös kommt dem Förderverein der Rottumtalschule zugute. Er ermöglicht zusätzliche Angebote für die Nachmittagsbetreuung, Leseförderung usw. sowie finanzielle Zuschüsse bei Schulausflügen. Der Verkauf findet von 8.30 bis 12.00 Uhr statt. Die Schüler und Lehrer freuen sich auf Ihren Besuch!

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Gewerbeverein Ochsenhausen



Gewerbeverein Ochsenhausen präsentiert „oha!-Gutschein“ Neuer Einkaufsgutschein geht an den Start

„Ochsenhausen feiert“: Was bislang zum Frühlingsauftakt in den Ochsenhauser Geschäften besondere Aktionen und Rabatte bedeutete, rückt dieses Jahr den neuen Einkaufsgutschein des Gewerbevereins in den Mittelpunkt. Der „oha!-Gutschein“ geht am 3. April offiziell an den Start. Die teilnehmenden Betriebe feiern dies am ersten Aprilwochenende.

Die Gutscheine des Gewerbevereins sind als Geschenkidee für jede Altersgruppe beliebt. Sie sind vielfältig einsetzbar und stärken zudem den lokalen Einzelhandel. Doch die Flexibilität und das Handling der bislang ausschließlich papierhaften Coupons sind nicht optimal. Bei dem neuen Gutschein läuft die Abwicklung im Hintergrund komplett digital ab.

Der „oha!-Gutschein“ wird in drei verschiedenen Varianten angeboten. Bei der digitalen Ausführung als PDF sind verschiedene Hintergrundmotive wählbar. Die Papiervariante kann per Post verschickt oder in einer der Verkaufsstellen erworben werden. Als dritte Möglichkeit gibt es den Gutschein in Form einer Scheckkarte. Diese Karten sind für Firmen gedacht, die ihren Mitarbeitenden zum Beispiel regelmäßig steuerfreie Sachbezüge zukommen lassen möchten. Die bisherigen Gutscheine des Gewerbevereins behalten, je nach Kaufdatum, bis maximal 31. Dezember 2028 ihre Gültigkeit.

Bei einer Veranstaltung im Küchenatelier Ochsenhausen sind die Vertreter der zukünftigen Akzeptanz- und Ausgabestellen über alles Wichtige rund um den neuen „oha!-Gutschein“ informiert worden. Insgesamt beteiligen sich rund 40 Unternehmen und Geschäfte am neuen Gutscheinmodell. Der Vorsitzende des Ochsen-

hauser Gewerbevereins Oliver Schiele erläuterte den Anwesenden die Idee hinter dem neuen Alleskönner. So könne man das Wort „oha“ nicht nur als Abkürzung für Ochsenhausen verstehen, sondern auch als Ausruf der Begeisterung. „Und diese Begeisterung wird der neue Gutschein auslösen“, zeigte sich Schiele überzeugt. Das in den Farben des Gewerbevereins Türkis und Petrol gehaltene Design vermittele den Eindruck einer fließenden Bewegung – angelehnt an den Krumbach. „Er strömt an historischen Orten vorbei, die Geschichten vergangener Zeiten erzählen“, erklärte Schiele. „Ebenso verbindet er Vergangenheit und Zukunft, Menschen und Orte – genau wie dieser Gutschein.“ Der „oha!-Gutschein“ kann ab 3. April über das Portal www.gv-ox.de bestellt oder in einer der Verkaufsstellen erworben werden.



Freuen sich auf den „oha!-Gutschein“ (v. l.): Thomas Simmler (Kassierer), Andrea Ziesel (stellvertretende Vorsitzende) und Oliver Schiele (Vorsitzender) vom Gewerbeverein Ochsenhausen.
Foto: hopp media gmbh

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.



Hattensburgs Verbandsliga Kegler stürzen den Tabellenführer Verbandsliga Württemberg Herren:

KSC Hattenburg – VFL Stuttgart-Kaltental 5:3 (3460:3405)
Mit einem überraschenden Sieg gegen den bis zu diesem Spieltag amtierenden Tabellenführer starteten Hattensburgs Verbandsliga Kegler in das Wochenende. In der ausgeglichenen Partie konnte die Startpaarung um Tobias Saiger (601/1) und Dennis Zohner (574/0) den KSC in Führung bringen. Die Mittelpaarung mit Jochen Seitz (526/1) und Roland Chioditti (596/1) Büsten die Hälfte des Vorsprungs wieder ein. Die Schlusspaarung mit Matthias Moser (600/1) und André Weitzmann (563/0) zeigten erneut keine Schwäche und sicherten den verdienten Heimsieg.

Baden-Württemberg Liga Frauen:

KSC Immendingen – KSC Hattenburg 6:2 (3314:3092)
Eine deutliche Niederlage mussten die Frauen des KSC in Immendingen hinnehmen. Bereits in der Startpaarung gerieten Verena Weitzmann (517/1) und Vivien Fackler (491/0) in Rückstand. Im Anschluss mussten Sabine Zschka (527/0) und Tanja Keller (536/0) in der Mittelpaarung beide Mannschaftspunkte ihren Gegnerinnen überlassen. In der Schlusspaarung konnte Sara Moser (567/1) noch einen weiteren Punkt für den KSC erspielen. Susanne König / Vera Arnold (454/0) hatten jedoch das



Nachsehen. Somit stand am Ende deutliche Niederlage für die Hattenburger auf der Anzeigetafel.

Regionalliga OZ Herren:

KSC Hattenburg – TSG Ailingen 6:2 (3389:3228)
Im Heimspiel gegen den direkten Konkurrenten gegen den Abstieg konnte sich die Hattenburger dank einer erneut geschlossenen Mannschaftsleistung durchsetzen. In der Startpaarung erspielten Christoph Weitzmann (567/0) und mit neuer persönlicher Bestleistung von Felix Pfeiffer (603/1) eine Führung heraus. Die Mittelpaarung um Jan Schuler (543/1) und Daniel Hetterich (564/1) bauten die Führung weiter aus. In der Schlusspaarung mit Tim Binander (555/0) und Raphael Dolderer (557/1) wurde der wichtige Erfolg sicher eingespielt.

Bez. Klasse B OZ:

KSC Egelfingen II g – KSC Hattenburg III g 2:4 (1828:1890)
Zum Saisonabschluss gelang der gemischten Mannschaft nochmal ein Auswärtssieg in Egelfingen. Carina Bruno (495/0) und Helen Führle (424/0) hatten es zu Beginn noch schwer. Susanne Traub (475/1) und Thorsten Klawitter (496/1) konnten im Anschluss die Partie nochmal drehen. Am Ende konnten die Hattenburger sich über den dritten Tabellenplatz in der Abschlusstabelle freuen.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.



14. Kräuterfest Ochsenhausen® am 17.05.2025 mit vielen Angeboten für Kinder

Das breit gefächerte Programm auf dem Kräuterfest Ochsenhausen® hat unter anderem sehr viele Angebote und dabei auch einen besonderen Schwerpunkt für Kinder.

Im „Kneipp Bereich“ um das Gewächshaus des Konventgartens herum sind diese Angebote vorwiegend zu finden.

Der „Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.“ bringt mit Informationen zum Wassertreten für Kinder („Mit Kindern Kneippen“) einen sehr wertvollen Beitrag mit ein.

Familie Hagner mit Ihren „Alpakas“ wird neben dem Gewächshaus anzutreffen sein.

Direkt vor dem Gewächshaus wird von „Emhart Seile“ die Handwerkskunst d.h. Seile in Handarbeit vorgeführt.

Weiter ist für den Gaumengenuss für Kinder und Erwachsene mit „Manureva“ geröstete Mandeln etc. beim Gewächshaus zu finden. Die Töpferei Metzger aus Justingen ist ebenfalls vor Ort und wird das Töpfern vorführen.

Mit der „Flechtzauberei Lau“ wird Flechtzauberei gezeigt.

Anfragen zwecks weiterer Informationen zu diesem großartigen Markt können gerne an den 1. Vorsitzenden gerichtet werden

Ansprechpartner im Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

<https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/>

Spurwechsel Ochsenhausen



Sind Elektroautos jetzt noch wirtschaftlich?

Am Donnerstag, 3. April 2025, bietet der Spurwechsel-Ochsenhausen einen Vortrag über eine persönliche Erfahrung mit einem

Elektroauto an. Die Veranstaltung im Katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen beginnt um 18 Uhr. Eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich, der Unkostenbeitrag beträgt zwei Euro.

Beim Kauf eines E-Autos spielt sicherlich der Beitrag zum Klimaschutz eine große Rolle. Aber bei finanziellen Nachteilen im Vergleich zum Verbrenner, gibt es keine Akzeptanz in großen Teilen der Bevölkerung. Nach 4-jährigen persönlichen Erfahrungen und über 50.000 km mit einem E-Auto, kann der Referent nun reale Zahlen über die einzelnen Kosten präsentieren und damit eine objektive Einschätzung zur Wirtschaftlichkeit abgeben.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer bekommen an diesem Abend eine konkrete Orientierung für eine nicht einfache Entscheidung: Ob und wann die Anschaffung eines E-Autos für jeden Einzelnen noch sinnvoll ist, obwohl die Umweltprämie von 4.500 Euro weggefallen ist und die Strompreise stark gestiegen sind.

Für eine aktuelle Kostensimulation stellt er ein selbst entwickeltes Excel-Programm vor. Bei Interesse kann das kleine Simulationsprogramm kostenlos für den privaten Gebrauch zur Verfügung gestellt werden.

Referent: Dipl. Ing. (FH) Edgar Schneider, 07352/8065

Spurwechsel lädt ein zu einem literarischen Abend

Am Donnerstag, 10. April, gestaltet „Spurwechsel“ um 19 Uhr in der Buchhandlung „Lesebar“ in Ochsenhausen eine Buchervorstellung.

Bei dieser besonderen Veranstaltung erzählen Pat Götz und Mathilde Mohn aus aktuellen Neuerscheinungen und ihren besonderen Lieblingsromanen. Gemütlich, bei einem Glas Wein, tauchen die Teilnehmer ein in die Welt der Literatur. Auch gute Kinderbücher sind in der Auswahl enthalten.

Eine Anmeldung in der Buchhandlung „Lesebar“ in Ochsenhausen ist erforderlich, Telefon: 07352/8638. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Spurwechsel lädt ein zum Singen

Einladung: Liederabend zum Mitsingen bekannter Volkslieder, Schlager und Evergreens

Begleitung mit:

Akkordeon- Karl-Heinz Maucher,

Gitarre- Freddy Anderer

Gesang- Sepp Schultheiss

Liedertexte sind vorhanden.

Freitag, 11. April 2025

Beginn 18.30 Uhr

im Gasthaus zum Adler in Ochsenhausen

(Steakhaus)

Alle, die gerne singen, sind herzlich willkommen!

TTF Liebherr Ochsenhausen e. V.



Play-Off-Duell der Superlative gegen Saarbrücken

Nachdem der letzte Hauptrundenspieltag der Tischtennis-Bundesliga absolviert ist (0:3 Auswärtsniederlage in Bremen) steht nun auch unser Gegner im Playoff-Halbfinale fest.

Mit dem 1. FC Saarbrücken TT kommt der amtierende Champions-League-Sieger am **Donnerstag, 10.04.2025, um 18:00 Uhr** in die Dr. Hans-Liebherr Sporthalle nach Ochsenhausen.

Cheftrainer Wang Zhi hat mit Patrick Franziska (WRL: 8), Darko Jorgic (WRL13) und Eduard Ionescu (WRL: 55) drei absolute Topspieler zur Verfügung. Yuto Muramatsu (WRL: 78) und der

Doppelspezialist Cedric Meissner (WRL: 184) komplettieren das Team und machen es schwer ausrechenbar.

Die TTF Liebherr Ochsenhausen gehen trotz der Niederlage gegen Bremen mit breiter Brust in das Spiel. In der aktuellen Saison konnten die TTF alle drei bisherigen Duelle mit den Saarländern gewinnen. In der Vorrunde in Saarbrücken, im Liebherr Pokal-Finale und im Rückspiel der TTBL in Ochsenhausen stand es nach hochklassigen und umkämpften Spielen jeweils 3:1 für die TTF. Die Play-Offs finden im Best-of-three-Modus statt. Sollte nach Hin- und Rückspiel jede Mannschaft einen Sieg errungen haben so würde es zu einem dritten Spiel kommen. Dies würde in Ochsenhausen stattfinden.

Der Ticketvorverkauf für das Spiel am **10.04.2025 um 18:00 Uhr** ist ab sofort gestartet und die Eintrittskarten können im Ticketshop der TTF (www.ttfo.de/tickets/) erworben werden.



Neben dem sportlichen wird auch jemand anderes noch im Mittelpunkt des Abends stehen. Für Simon Gauzy, seit 12 Jahren im Verein und absolutes Publikumsliebling, wird es möglicherweise das letzte Heimspiel in Ochsenhausen sein, weshalb er im Anschluss an die Partie im offiziellen Rahmen gebührend verabschiedet wird.



Wohnpark Rottuminsel

Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel

Die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel der St. Elisabeth gGmbH bietet Interessierten Schnuppertage an. Unverbindlich können ältere Menschen hier einzelne Tage verbringen, um die attraktiven Räume und das abwechslungsreiche Programm kennenzulernen. Die Tagespflege verfügt über einen eigenen Hol- und Bring-Service per Bus.

Die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel bietet behagliche Räume und einen Zugang zum Garten an der Rottum. Täglich stehen jahreszeitlich passende Aktivierungsangebote auf dem Programm. Singen, Basteln und Gymnastik gehören regelmäßig dazu. Auch kleine Spaziergänge durch die Stadt oder Veranstaltungen in den Räumen der Tagespflege sorgen für kurzweilige Stunden. Am meisten gefallen den Gästen der Tagespflege meistens die Begegnungen untereinander.

Bei einem Schnuppertag können Angehörige und potenzielle Gäste die Tagespflege kennenlernen. Dazu können alle Fragen über die Zuzahlung der Krankenkassen besprochen werden. Dank der Unterstützung der Kreissparkasse Biberach gibt es einen rollstuhlgerechten Bus für den Hol- und Bring-Service für Gäste aus einer Umgebung von bis zu 10 Kilometern rund um Ochsenhausen. Wer vorab mehr über die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel erfahren möchte oder einen Schnuppertag vereinbaren will, wendet sich direkt an die Einrichtungsleitung Heike Kehrle (Telefon 07352 92324-200/Mail Heike.Kehrle@st-elisabeth-ggmbh.de).

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Musikverein Mittelbuch



Schwäbisches Essen und Vorspielnachmittag

Am Sonntag, 6. April, lädt der Musikverein Mittelbuch zum Schwäbischen Essen mit Frühshoppen und anschließenden Mittagstisch nach Mittelbuch in die Turnhalle ein. Ab 10:30 Uhr sind die Türen der Halle für alle herzlich geöffnet. Der Musikverein bietet eine kulinarische Vielfalt an Speisen an. Neben dem Schwäbischen Allerlei mit Maultaschen, Schweinelendchen und Käsespätzle, gibt es auch wieder selbst gewickelte Rinderrouladen mit hausgemachten Blaukraut und Spätzle sowie weitere Gerichte. Eine kleine Besetzung des Musikvereins wird für die musikalische Umrahmung sorgen.

Bei Kaffee und Kuchen werden am Nachmittag die Jungmusiker des Musikvereins ihr Können unter Beweis stellen. Die „Juka2gether“ Mittelbuch-Ringschnait-Fischbach-Ummendorf eröffnet um 13:30 Uhr den Vorspielnachmittag. Um 14 Uhr beginnen die Einzelvorträge der Jungmusiker. Außerdem werden zusätzlich zu den Einzelbeiträgen das Vororchester „Young2gether“ und die Bläserklasse spielen.

Der Musikverein Mittelbuch freut sich über zahlreiche Besucher.





Ausflug

Am 15. April 2025 um 14:00 Uhr laden wir alle Interessierten zu einem Ausflug nach Waldburg ein. Wir besuchen vom FASS, wo uns ein abwechslungsreiches Programm erwartet. Die Führung dauert etwa 90 bis 120 Minuten und kostet pro Person 7 Euro. Wir werden ein 4D-Kino erleben, eine Führung durch die Produktion genießen und einen „Süßigkeiten-Laden für Erwachsene“ besuchen. Eine Einkehr ist nicht vorgesehen. Wir treffen uns um 13:00 Uhr auf dem Parkplatz beim Dorfhaus und bilden Fahrgemeinschaften. Bitte meldet euch bis zum 10. April bei Elisabeth Braun unter der Telefonnummer 4351 oder Inge Hartmann, Tel. 8071 an.

Das Organisationsteam



Sportverein Mittelbuch e.V.

SGM I gewinnt souverän // SGM II untermauert guten Rückrundenstart

Bezirksliga am Sonntag, 30.03.2025, um 15:00 Uhr in Mittelbuch

SGM Ringschnait/Mittelbuch I – SV Steinhausen 3:0 (1:0)

Spielstätte: Hellgoth-Bedachungen Arena

Spielbericht: Die SGM hatte in Halbzeit eins im Derby trotz Gegenwind klare Vorteile. Anthony Procopio setzte einen Freistoß an die Latte, auch Joshua Steinmayer traf Alu. Procopio vergab einen Elfer, ehe Michael Wiest (38., 55.) nach Vorarbeit von Luca Ruedi das 1:0 und mit einem an Ruedi verwickelten Elfer das 2:0 markierte. Die Gäste vergaben Mitte der zweiten Hälfte eine Doppelchance, nach Freistoß von Patrick Sowa führte ein Eigentor des SVS (72.) zum 3:0.

Tore: 1:0, 2:0 Michael Wiest (38./55.), Florian Mayer (72./ET).

Kreisliga B4 am Sonntag, 30.03.2025, um 13:15 Uhr in Ingerkingen

SGM Schemmerhofen/Ingerkingen II -

SGM Mittelbuch/Ringschnait II 1:6 (1:4)

Spielstätte: Sportplatz Ingerkingen

Spielbericht: Die SGM II kam nach gutem Start zu einem frühen 0:1. In den Folgeminuten agierte der Gast zu sorglos in den Defensivaktionen, woraufhin die Heimelf zum überraschenden Ausgleich kam. Trotz des Treffers lies sich die SGM II nicht verunsichern und entschied noch vor der Pause die Partie für sich. In der 2. Spielhälfte erspielte sich das Team von Trainer Müller noch zwei weitere Treffer.

Tore: 0:1 Maximilian Hellgoth (5./HE), 1:1 Marcus Blersch (13.), 1:2 Cedric Schmidt (20.), 1:3 Roland Stamler (31.), 1:4 Philipp Kramer (37.), 1:5 Marc Müller (50.), 1:6 Lukas Kramer (84.).

Ausblick:

SGM Ringschnait/Mittelbuch I – FC Krauchenwies 06.04.2025 um 15:00 Uhr in Ringschnait (Bezirksliga Aufstiegsrunde)

SGM Bad Buchau/Oggelshausen/Kanzach I - SGM Mittelbuch/Ringschnait II am 06.04.2025 um 15:00 Uhr in Bad Buchau (Kreisliga B4)

Vereinsnachrichten Reinstetten

Förderverein Kindergarten Laubach e. V.



Jahreshauptversammlung

Am 21.03.2025 hielt der Förderverein Kindergarten Laubach e.V. seine Jahreshauptversammlung ab. Insgesamt 13 Mitglieder und Interessierte waren der Einladung des Vorstandes gefolgt.

Mit großer Freude schaute der Verein auf das Jahr 2024 zurück. Das 5. Sommerferienprogramm konnte mit 12 Aktionen Familien aus und um Laubach begeistern.

Für ein Wochenende wurden auf dem Laubacher Sportplatz und der dazugehörigen Bude, viele verschiedene Workshops für die Kinder und auch Shows für die ganze Familie organisiert.

Außerdem wurde 1 Schließungstag des Kindergartens (19.07.2024) übernommen.

Bei der Abwicklung des Sommerfests des Kindergartens am 21.06.2024 hat der Verein unterstützend mitgewirkt.

Am Rausschmiss der Maxi-Kinder am 31.07.2024 übernahm der Förderverein eine Kugel Eis für jedes Kindergartenkind vom Rino Eiswagen.

Zusätzlich hat der Verein den Kindergarten mit verschiedenen Sachspenden unterstützt. Dazu zählen zum Beispiel Inneneinrichtung für den Gruppenraum, Beteiligung an einer Zaubershow und die Getränkebecher für alle Laubacher Kindergartenkinder. Im Anschluss gab der Verein einen kurzen Ausblick auf den Aktionsplan 2025.

Geplant sind aktuell ein Sommerferienprogramm, der Halloween-Checkpoint sowie der traditionelle Nikolausbesuch. Somit stehen auch für 2025 wieder tolle Aktionen an die es für den Verein zu planen und umzusetzen gilt.

Einige Ämter wurden neu besetzt, nach 6 Jahren als 1. Vorstand des Vereins legte Stephanie Schmidberger ihr Amt nieder. Nach den durch Ortsvorsteher Georg Keller geleiteten Wahlen startet der Verein nun wie folgt ins kommende Vereinsjahr: 2. Vorsitzende Meike Gaus, Schriftführerin Julia Schwarz, Beisitzerin Franziska Schmidberger, Beisitzer Patrick Kappler und Kassenprüfer Karl Hagel. Neu im Ausschuss begrüßen darf der Verein als 1. Vorsitzende Tanja Nothelfer, Beisitzerin Nicole Weimer und Kassenprüfer Raphael Gruber.

Mit dankenden Worten an alle Mitglieder, Freunde, Helfer und Unterstützer fand die Jahreshauptversammlung schließlich bei einem gemeinsamen Essen einen gelungenen Abschluss.



neues Team des Fördervereins



Abschied des 1. Vorstands, Stephanie Schmidberger

Schützenverein Reinstetten e.V.

Öffentliches Ostereierschießen am 13.04.2025 von 10 - 17 Uhr im Schützenheim Reinstetten

NUR 4€ FÜR 15 SCHÜSS NACHKAUF MÖGLICH

öffentliches Ostereierschießen

ES GIBT TOLLE PREISE

FÜR JEDEN UNGERADEN TREFFER EIN OSTEREI
FÜR JEDEN 10ER EINES EXTRA
DREI TREFFER KANN MAN GEGEN EIN SCHOKO-EI TAUSCHEN

ES SIND ALLE EINGELADEN

ES KANN MIT LUFTGEWEHR, LUFTPISTOLE, KLEINKALIBER GEWEHR, LASERGEWEHR ODER BOGEN GESCHOSSEN WERDEN

13. APRIL 2025
10 BIS 17 UHR

IM SCHÜTZENVEREIN REINSTETTEN
LAUPHEIMER STRASSE 36

Wir verwöhnen euch mit selbstgebackenem Kuchen, Weißwurst und Brezen, Wiener mit Brot sowie kalten und warmen Getränken

VdK

Ortsverband Maselheim/
Baltringen/Wenedach



Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung begann mit einem gemeinsamen Mittagessen, was bei den 50 anwesenden Mitgliedern gut ankam.

Vorstand Robert Schafitel begrüßte die Gäste, insbesondere als Vertreter der Gemeinde Bürgermeister Marc Hoffmann, vom VdK Kreisverband Biberach die stellvertretende Vorsitzende Gabi Kübler, sowie unser Ehrenmitglied Elisabeth Podkowik. Ortsvorsteher Herbert Hasel kam später zur Versammlung dazu.

Beim Gedenken der Verstorbenen, seit der letzten Mitgliederversammlung, erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen. Bericht des Vorstandes:

Robert Schafitel berichtet über die politische Lage und machte deutlich, dass der Sozialverband VdK wichtiger denn je ist. Anschließend stellte er die kommenden Veranstaltungen vor. Es wird wieder zum Grillfest eingeladen, dieses Jahr im Garten des kath. Gemeindehauses in Laupertshausen. Ein Tagesausflug mit dem Bus und natürlich unsere Adventsfeier in Sulmingen sind geplant. Bericht des Kassierers:

Alois Wohnhaas legte die Ein- und Ausgaben des Geschäftsjahres dar. Die beiden Revisoren Gisela und Otto Mangold haben die Kasse geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

Wahlen:

Bevor es zu den Wahlen kam, führte BM Hoffmann die Entlastung der Vorstandschaft durch. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Die Wahlleitung übernahm Frau Kübler und stellte die Kandidaten vor. Es wurde in allen Wahlgängen offen abgestimmt. 1. Vorsitzende: Robert Schafitel, stellvertretende Vorsitzende: Ulrike Feldt, Kassierer: Alois Wohnhaas, Schriftführerin: Sibylle Porske, Frauenbeauftragte: Monika Wagner, Beisitzer: Erich Hummel, Kuno Moll, Franz Seeler, Thomas Ruf, Petra Gräther, Gisela Uhlmann, Revisoren Gisela und Otto Mangold. Ehrungen:

Monika Wagner und Alois Wohnhaas wurden für 10 Jahre Tätigkeit im Ausschuss geehrt. Für 20 Jahre Funktionärstätigkeit wurde Franz-Xaver Ammann geehrt, der leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stand.

Nach einer kleinen Pause wurde die SOS-Dose vorgestellt und deren Zweck erklärt, die die Anwesenden als kleine Aufmerksamkeit mit nach Hause nehmen konnten.

Zum Ende der Versammlung wurde noch Kaffee und Kuchen gereicht.

Sportverein Reinstetten e.V.



Spielbericht Damen

SV Reinstetten - SGM Eschach/Brochzell 0:0 (4:2)

Am Sonntagmorgen war die SGM Eschach/Brochzell beim SV Reinstetten zu Gast. Die Partie begann ausgeglichen, beide Mannschaften erkämpften sich ihre Chancen, die jedoch bis zur Halbzeitpause unbelohnt blieben. Nach der Halbzeitpause ging Eschach/Brochzell in Führung. Danach dominierte der SVR das Spiel und konnte in der 60. Minute den Ausgleich erzielen. Die Führung erfolgte dann durch Kathrin Högerle in der 63. Minute.



Kurz darauf folgte bereits das 3:1. Die SGM konnte sich erneut behaupten und belohnte sich mit dem 3:2 in durch Carina Jäger-Gragrato (79. Minute). Reinstetten war weiter die torgefährlichere Mannschaft und konnte das 4:2 in der 80. Minute erzielen. Das Spiel endete mit einem Ergebnis von 4:2.

Tore: 0:1 (52. Minute Carina Jäger-Gragrato), 1:1 (60. Minute Tina Haas), 2:1 (63. Minute Kathrin Högerle) 3:1 (71. Minute Tina Haas), 3:2 (79. Minute Carina Jäger-Gragrato), 4:2 (80. Minute Tina Haas)

Spielvorschau: Sonntag, 06.04.2025 11:00 Uhr: SC Blönried - SV Reinstetten

TSV Laubach e.V.

19 **TSV Laubach e.V.** 76

Herren II machen die Meisterschaft perfekt

Herren, Kreisliga A

SF Schwendi – Herren II

(0:9)

Mit einem 9:0 Sieg konnte sich die zweite Herrenmannschaft vergangenen Samstag am drittletzten Spieltag die Meisterschaft erspielen. Gegen die Gastgeber aus Schwendi ging man als Favorit ins Rennen und konnte dieser Rolle auch gerecht werden. Bis auf 3 knappe Fünfsatz Matches konnten alle Spiele souverän mit 3:0 gewonnen werden. Mit diesem Sieg setzte sich die zweite Mannschaft endgültig im Meisterrennen gegen die Konkurrenten aus Steinhausen-Rottum II durch. Für den TSV spielten Günter Riedmüller, Elias Egle, Thomas Wiest, Gerhard Saalmüller, Tobias Mayer und Matthias Keller. Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft.

Herren, Kreisliga B

Herren III – SV Erlenmoos

(7:9)

Eine bittere Niederlage musste die dritte Herrenmannschaft hinnehmen. Trotz guten Starts mit einer 3:1 Führung konnten die Herren III die Führung nicht ins Ziel bringen. Das Spiel war hochspannend und die Führung wechselte ständig hin und her. Im Schlussspiel kämpften die TSVler in einem engen Fünfsatz Spiel um das Unentschieden, mussten sich jedoch leider mit 11:13 im Entscheidungssatz geschlagen geben. Für die dritte Mannschaft spielten Simon Süka, Michael Zweifel, Robert Wiest, Christoph Keller, David Keller und Gerhard Schuler.

Damen, Bezirksliga

SV Deuchelried IV – Damen

(2:8)

Die Damen siegten am Samstagmittag souverän in Deuchelried. Die TSVler legten einen Blitzstart hin und gingen zunächst mit 5:0 in Führung. Lediglich die Spitzenspielerinnen der Gegnerinnen konnte unseren Damen 2 Punkte abknüpfen, ansonsten ist das Ergebnis trotz einiger knapper Spiele dennoch sehr deutlich und zeugt von einer starken Leistung der Damen. Für den TSV spielten Monika Göppel, Martina Bachthaler und Lisa Seeberger.

Jungen 19, Kreisliga

SV Äpfingen – Jungen 19

(2:8)

Die Jungen 19 setzen ihre Siegesserie fort und konnten die Gegner aus Äpfingen deutlich schlagen. Nach einem Zwischenstand von 1:1 nach den Eingangsdoppeln mussten sich die TSVler lediglich noch in einem Einzel geschlagen geben. Alle anderen Spiele konnten klar gewonnen werden. Damit sind die Jungen 19 weiterhin Tabellenführer und könnten im Spitzenspiel gegen die TTF Liebherr Ochsenhausen II nächsten Samstag die Meisterschaft klar machen. Für den TSV spielten Nico, Lea, Noah und Fabio Riedmüller.

Jungen 14, Bezirksklasse

TSV Rot an der Rot II – Jungen 14

(4:6)

Die Jungen 14 waren ebenfalls siegreich. Trotz erfolgloser Doppel und einem 0:2 Rückstand konnten die Jungen 14 das Spiel knapp für sich entscheiden. Marius und Julian Burghardt konnten mit ihren Einzelsiegen auf 2:2 ausgleichen. Nach einigen spannenden Spielen stand es zwischenzeitlich 4:4. Luca Grieser konnte anschließend mit seinem Sieg zur 5:4 Führung den Weg zum Gesamtsieg ebnen. In einem engen Match sicherte Fritz Mayer sich und seiner Mannschaft im Entscheidungssatz schließlich den Sieg.

Mädchen 15, Kreisklasse

Mädchen 15 – SV Ringschnait

(0:7)

Die Mädchen 15 mussten am Samstag gegen die starken Tabellenführerinnen aus Ringschnait an die Platte. Leider konnten die Mädchen kein Spiel gewinnen, was gegen die Favoriten aus Ringschnait jedoch nur halb so schlimm ist. Für den TSV spielten Christina Schlecht, Ella Mayer und Jana Weisser.

Nächste Spiele:

Samstag, 05.04.2025:

14:00 Uhr: TSV Rot an der Rot – Mädchen 15
TTF Liebherr Ochsenhausen II – Jungen 19
19:00 Uhr: Herren III – SV Steinhausen-Rottum III
19:30 Uhr: TSV Rot an der Rot II – Herren II

Sonstiges

Information | Beratung | Unterstützung Rund um das Thema Pflege

persönlich–kostenfrei–neutral–wohnortnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

Pflegestützpunkt

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de

Infoabend über Prostatakrebs- Früherkennung

Diagnostik und Behandlung bei auffälligem Befund

Die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Bad Buchau lädt am Donnerstag, 10. April 2025, um 19 Uhr zu einem Infoabend ein. Dr. Eberhard Scheffold von der Gemeinschaftspraxis Urologie, Biberach, wird einen diesbezüglichen Vortrag halten. Anschließend gibt es die Möglichkeit für Fragen und zur Diskussion. Der Infoabend findet im Kurzentrum Bad Buchau, Am Kurpark 1, in der Schöttle Stube statt. Interessierte Gäste sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein

selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

9. April 2025

Thema Orientierung und Mobilität und Lebenspraktische Fähigkeiten

Referentin Frau Ursula Sperrer-Kniep

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy-5QI02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Ortseinwahl suchen: <https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy-5QI02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Impressum**Herausgeber:**

Stadt Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Philipp Bürkle

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154 / 8222-0

Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Tel. 07154 / 8222-70, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo print 30,70 Euro, digital 20,47 Euro

Anzeigen**IMMOBILIENMARKT**

EFH mit viel Platz, Extras und Möglichkeiten in **guter, zentraler Wohnlage in Ochsenhausen zu verkaufen**. Gehobene Ausstattung, großer Garten, Doppelgarage und weitere Besonderheiten. Nähere Infos und Kontakt unter: info@haus-in-ox.de - Bitte nur seriöse Anfragen! Preis 1.120.000 € VB

MIETANGEBOTE**Wohnung in Reinstetten**

Erstbezug: sehr schöne, helle, modern geschnittene Whg. im 1. OG ab sofort zu vermieten. 100m², 4 Zimmer, Bad, WC, Terrasse, E-Ladestation, 2 Stellplätze, für 1150€ Index Miete. Bei Interesse melden sie sich bitte unter: WohnungReinstetten@gmx.de

IMMOBILIENMARKT**Sie sind auf der Suche**

nach einem **zuverlässigen Mieter** für Ihre Gewerbeimmobilie (30 – 50 m²)? Dann würde ich mich sehr über Ihre Kontaktaufnahme unter:

Nicola76@mein.gmx oder **01516 7350716**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 04. April von 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 05. April von 10:00 - 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0



organisieren | renovieren | modernisieren

Terrassendächer	Haus- & Zimmertüren	Raumteiler
Balkongeländer	Trockenbaulösungen	Ausbau
Badsanierung	Böden & Deckenbeläge	u.v.m.

Reparatur, Sanierung oder komplette Neugestaltung?
Wir sind Ihr Profi - von der Entrümpelung bis zum fertigen Projekt.

ZUVERLÄSSIGER
HANDWERKERSERVICE
FÜR IHR ZUHAUSE

Gabi & Uwe Barth GbR | 88400 Biberach | 0172 - 9 80 40 66 | kontakt@barth-ausbau.de

Wärme von gestern oder Effizienz von morgen?
Du entscheidest!



Energieabend

Werkstattgespräche mit den Profis

Heizkosten senken und Förderungen optimal nutzen?
Erfahre, welche Lösungen wirklich sinnvoll sind!

- ✓ Effizient heizen & sparen
- ✓ Fördermöglichkeiten optimal ausschöpfen
- ✓ Handwerkswissen direkt vom Fachmann

17 10.04.2025 - 18:30 Uhr

📍 Tristolzer Weg 28, 88416 Bellamont

📞 Jetzt anmelden!
☎ 07358/1313 oder
✉ info@fink-bad-heizung.de

fink-bad-heizung.de/energieabend



Scan me

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE

Wir suchen als tatkräftige Unterstützung ab sofort

Berufskraftfahrer LKW (m/w/d)

mit der Führerscheinklasse C/CE

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



info@sugg-baustoffe.de
oder Tel. 07351 58080

SUGG GmbH
Freiburger Str. 53, 88400 Biberach

Wir suchen Verstärkung
für unser Team!



➤ **Bürokraft m/w/d**
flexible Arbeitszeiten

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Maucher
unter der Rufnummer 0160 5100135 zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Maucher elektro GmbH
Hauptstr. 27/2 – 88436 Eberhardzell
buero@maucher-elektro.de

Bautechniker (m/w/d) Hoch- und Tiefbau



Ab sofort. Vollzeit.
Unbefristet

Wir suchen:

Bautechniker – Schwerpunkt Hochbau
Bautechniker – Schwerpunkt Tiefbau

Gerne nehmen wir Bewerbungen, für beide Stellen, von Bautechnikern, Handwerkern mit mehrjähriger Berufserfahrung oder von Verwaltungsangestellten mit technischem Verständnis entgegen.

Wir bieten Ihnen:

- Bezahlung nach TVöD E9b
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- 15 % Arbeitgeberzuschuss betrieblichen Altersvorsorge
- interessante und abwechslungsreiche Projekte
- Arbeiten in einem angenehmen und freundlichen Arbeitsklima
- sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit detaillierten Unterlagen **bis spätestens 27.04.2025** an das Rathaus Eberhardzell, Hauptamt, Frau Lüben, Burgstr. 2, 88436 Eberhardzell, Tel. 07355/9300-12, E-Mail: personal@eberhardzell.de oder bevorzugt über unser Bewerbungsportal: <https://eberhardzell.ris-portal.de/web/stellenportal>



Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Markus Fimpel, Leiter Bauamt, Tel. 07355/9300-31, zur Verfügung.

Die St. Elisabeth-Stiftung sucht unter anderem für die Standorte und deren Umkreis Schemmerhofen, Heggbach, Ingerkingen und Ulm Unterstützung in Form von:

PÄDAGOGISCHEN FACHKRÄFTEN (m/w/d)

Heilerziehungspfleger (m/w/d), Altenpfleger (m/w/d), Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) o. ä.

Gehalt bis zu 4900€ zzgl. Zulagen
(je nach Qualifikation und Vorerfahrung, AVR-Tarif)

Ob Teil- oder Vollzeit - wir bieten viele Möglichkeiten und alles unbefristet an!
30 Tage Urlaub + Schichtausgleich
JobRad, arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge, uvm.

**Weitere Informationen per WhatsApp unter
01578-5573207 oder unter:**

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung

menschlich ehrlich



**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

Merkuria Zustelldienst

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: info@merkuria.de

Website: www.merkuria.de



Südfinder